

## Gebrauchsanleitung

### Verbindungsmittel zur Arbeitsplatzpositionierung oder zum Rückhalten baumustergeprüft nach EN 358:2018 mit CE 0158

Das Haltesystem besteht aus einem Sicherheitseil (z.B. Kernmantelseil SK 11 mm) mit Seilkürzer und ist längenverstellbar. Es dient zur Arbeitsplatzpositionierung z.B. am Freileitungsmast. Das Haltesystem darf nie einsträngig verwendet werden.

**Das bestimmungsgemäße Benutzen des Haltesystems ist sehr wichtig – lesen Sie daher diese Gebrauchsanleitung sehr sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Haltesystem in Gebrauch nehmen.**

**Im Einklang mit den gesetzlichen und behördlichen Vorschriften ist vor Ingebrauchnahme die Feststellung der körperlichen Eignung sowie eine vorherige Unterweisung in alle relevanten Sicherheitsregeln für den Gebrauch von Persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz durchzuführen.**

Diese Gebrauchsanleitung ist für deutschsprachige Länder erstellt und gültig. Derjenige, der dieses Preising-Produkt in ein anderes Land oder an eine andere Person gibt, ist dafür verantwortlich, dass er diese Gebrauchsanleitung in der entsprechenden Sprache weitergibt.

Er haftet für alle Schäden, die aus Nichtbeachtung dieser gesetzlichen Verpflichtung entstehen.

Preising kann die Gebrauchsanleitung nur in der Landessprache mitliefern, die der Kunde mit seiner Bestellung erklärt (Sprache der Bestellung = Sprache der Gebrauchsanleitung).

Halteseile die im Zusammenhang mit einem Haltesystem nach EN 358 zugelassen sind:



Drahtseil 10 mm verstellbar durch RC6



Artikel-Nr.: 1458



Chemiefaserseil 16 mm verstellbar durch RC6



Artikel-Nr.: 1450



Kernmantelseil 14 mm verstellbar durch RC7



Artikel-Nr.: 1455SK14



Kernmantelseil 11 mm verstellbar durch RC7



Artikel-Nr.: 1456



Kernmantelseil 11 mm DGF-N verstellbar durch RC7



Artikel-Nr.: 1459



Kernmantelseil 12 mm verstellbar durch RC7



Artikel-Nr.: 1457



Kernmantelseil 11 mm verstellbar durch RC8



Artikel-Nr.: 1415



Kernmantelseil 11 mm DGF-N verstellbar durch RC8



Artikel-Nr.: 1416



Chemiefaserseil 16 mm verstellbar durch KB2



Artikel-Nr.: 1449



## Verbindungsmittel zur Arbeitsplatzpositionierung (nicht einstellbare Halteseile)

Halteseile EN 358:2018 müssen eine Längsverstelleinrichtung aufweisen. Nicht einstellbare Halteseile werden nur als zweites Halteseil für die Zwischensicherung z.B. an A-Masten empfohlen. Aufgrund der Neufassung der EN358:2018 sind solche nicht einstellbaren Halteseile als Verbindungsmittel EN354 geprüft und zugelassen. Entgegen des bestimmungsgemäßen Gebrauchs von Verbindungsmitteln EN 354, die stets in Verbindung mit einem energieabsorbierenden Einzelteil (Falldämpfer) EN 355 zu verwenden sind, darf die Verwendung als zweites Halteseil nicht mit einem energieabsorbierenden Einzelteil ausgestattet sein.



Artikel-Nr.: 1456NE



Artikel-Nr.: 1459NE



## Mast-Sicherungs-Bypass aus Gurtband



Mast-Sicherungs-Bypass aus Gurtband  
 Artikel 3581454 - zwei kleine Ösen an jeder Seite  
 Artikel 3581454G-G - zwei große Ösen an jeder Seite  
 Artikel 3581454K-G - eine kleine, eine große Öse

kann mit jedem hier abgebildeten Haltesystem (Fabrikat Preisung) ohne Seilschutz verwendet werden.



Die Halteseile sind in nachstehenden Ausführungen EU baumustergeprüft:

Seilkürzer	16 mm Ø Chemiefaserseil	11 mm Ø Kernmantelseil	11 mm Ø Kernmantelseil DGF-N	12 mm Ø Kernmantelseil	10 mm Ø Drahtseil	14 mm Ø Kernmantelseil
KB2	X	-	-	X	-	-
RC6	X	-	-	-	X	-
RC7	-	X	X	X	-	X
RC8	-	X	X	-	-	-

Auf Wunsch erhalten Sie alle textilen Halteseile mit Seilschutz:



### Gebrauch des Halteseiles:

Haltesystem mittels Verbindungselement EN 362 (Karabiner) des Seilkürzers an einer seitlichen Halteöse des Auffanggurtes/Haltegurtes befestigen und schließen.

Zur Anwendung des Halteseils, das lose Ende des Seils (Karabiner nach EN 362) um bauliche Einrichtung (z.B. Mast oder Dachständer) legen und in die zweite, gegenüber liegende seitliche Halteöse einhaken und schließen. Das Halteseil muss so angelegt sein, dass eine freie Bewegung auf max. 0,6 m begrenzt ist. Wird das Seil um scharfe Kanten gezogen ist ggf. ein Seilschutz erforderlich um den Materialverschleiß zu verringern. (Halteseile sind vom Hersteller mit Seilschutz lieferbar!)

Um das Halteseil entsprechend einzukürzen, muss der Seilkürzer je nach Bauart zusammengedrückt werden und das Seil in die gewünschte Richtung gezogen werden. Das Halteseil dient zum Rückhalten oder zur Arbeitsplatzpositionierung. Sollte es zum Rückhalten eingesetzt werden, sollte es so eingestellt werden, dass der Benutzer nicht in den absturzgefährdeten Bereich gelangt.

Ein Haltesystem nach EN 358:2018 darf nicht als Auffangsystem eingesetzt werden. Die verwendete Absturzsicherung muss immer auf oder über Hüftniveau angeschlagen werden.

Die Gebrauchsanleitungen aller in Zusammenhang mit dem Haltesystem verwendeten weiteren „Persönlichen Schutzausrüstungen“ sind zwingend zu beachten!

Lesen Sie nachstehende Sicherheitsbestimmungen sehr sorgfältig durch und prüfen Sie während der Gefährdungsbeurteilung, dass Sie das geeignete Preising-Haltesystem ausgewählt haben. Bestehen Zweifel über den bestimmungsgemäßen Einsatz von Preising-Haltesystemen ist der Hersteller (Anschrift siehe Seite 1 dieser Gebrauchsanleitung) um schriftliche Stellungnahme zu bitten.

### Nutzung des Halteseiles mit Mastsicherungsbypass (MSB)

Vor jedem Einsatz ist zu prüfen, ob alle verwendeten Bestandteile in einwandfreiem Zustand sind und die sichere Funktion der einzelnen Elemente gewährleistet ist.

Der MSB kann bei allen runden Holz-, Beton- oder Stahlmasten mit einem Mindestdurchmesser von 140 mm verwendet werden.

Das Halteseil wird vor dem Mast geführt, der MSB wird zwischen dem Seilkürzer und dem Verbindungselement EN 362 des Halteseiles aufgesetzt.

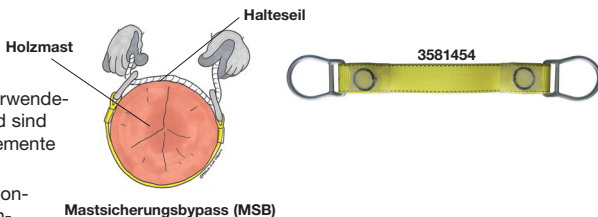
Jetzt wird der MSB um den Mast herumgeführt und auf der anderen Seite vor dem Verbindungselement EN 362 des Halteseiles eingehängt. Wichtig: Schraubsicherungen der Verbindungselemente müssen geschlossen werden.

Den MSB beim Auf-/Absteigen an den beiden Ösen mitführen, um den Mast sicher zu besteigen.

Der MSB in Form eines Gurtbandes – Art.-Nr. 3581454 – verfügt beidseitig über je eine Öse, durch die der Karabiner des Halteseils durchgezogen werden muss. Es ist darauf zu achten, dass der MSB hinter und das Halteseil vor dem Mast verläuft.

Die Kennzeichnung ist zu beachten und muss immer außen liegen.

Da sich der MSB im Absturzfall um den Mast festzieht, wird eine klemmende Wirkung erzielt und somit ein Abrutschen am Mast verhindert. Der MSB darf nur in Verbindung mit den o. g. Preising-Halteseilen verwendet werden!



Anwendung des 3581454

## Sicherheitshinweise und allgemeine Erläuterungen zur Verwendung von Haltesystemen EN 358:2018

- **Mindestabstand zu Gefahrenbereich (z.B. Säuren, Elektrizität) sicherstellen!**
- **Halteseile sind nur in Verbindung mit Halteösen nach EN 358 zu verwenden.**  
Der Einsatz darf nur als Arbeitsplatzpositionierung – nicht als Absturzsicherung erfolgen. Eine zusätzliche Absturzsicherung ist in absturzgefährdeten Bereichen zwingend erforderlich.
- Die freie Bewegung ist auf 0,6 m zu begrenzen. Um eine Schlaffseilbildung zu vermeiden müssen die Anweisungen auf der vorherigen Seite unter "Gebrauch des Halteseils" eingehalten werden.
- Zusätzlich sind immer die einschlägigen Vorschriften für die vom Benutzer auszuführenden Arbeiten zu beachten (Unfallverhütungsvorschriften, DGUV-Informationen, -Vorschriften, -Regeln, etc.).
- **Warnung: Die Reinigungsanleitung ist strikt einzuhalten.**
- Die Ausrüstung sollte dem Benutzer persönlich zugeordnet sein.
- Die Ausrüstung soll nur von unterwiesenem bzw. fachkundigen Personal benutzt werden.
- Der Benutzer muss sich vor Einsatz der gesamten Persönlichen Schutzausrüstung über die möglichen Gefahren, die an der Anwendungsstelle gegeben sind, informieren und sodann die Persönliche Schutzausrüstung bestimmungsgemäß einsetzen. Ebenso sollte für den konkreten Anwendungsfall ein Rettungskonzept vorgehalten werden.
- Es dürfen keinerlei Veränderungen an der Ausrüstung vorgenommen werden. Änderungen oder Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller erfolgen.
- **Ausbildungen zum bestimmungsgemäßen Gebrauch von PSA gegen Absturz und zur Rettung im Allgemeinen sowie Haltesystemen im Besonderen werden vom Hersteller angeboten. Anschrift siehe Seite 1 dieser Gebrauchsanleitung.**
- **Gesundheitliche Einschränkungen (z.B. durch Herz- Kreislaufprobleme, Medikamenteneinnahme) können die Sicherheit des Benutzers bei Arbeiten in der Höhe beeinträchtigen.**
- Stellen Sie sicher, dass die Kennzeichnung Ihres Produktes frei von Verunreinigungen und immer lesbar ist.
- **Bei der Arbeitsplatzpositionierung mit Hilfe eines Halteseils muss ein Anschlagpunkt auf oder über Hüfthöhe gewählt werden. Der Anschlagpunkt muss eine Mindestfestigkeit von 10 kN (~ 1000 kg) aufweisen.**

Vor jedem Einsatz muss das Haltesystem einschließlich Zubehör einer Sichtkontrolle auf einwandfreien Zustand unterzogen werden. Dabei ist besonders auf Einschnitte, Verschleiß, Schäden aufgrund von Einflüssen durch Hitze, Chemikalien und ähnliches, unversehrte Nähte und Beschlagteile (keine Korrosion, keine mechanische Verformung oder Einschnitte sowie prüfen der einwandfreien Funktion) zu achten.

Zum Haltesystem gehörende Verbindungselemente (Karabiner) auf einwandfreie Funktion prüfen, d.h. Schnapper schließt einwandfrei und rastet komplett ein, die Schraubsicherung lässt sich leicht und einwandfrei bedienen, selbstverriegelnde Twist- und Trilockverschlüsse rasten in der vorgesehenen Weise vollständig ein und blockieren einwandfrei.

Alle Verschlüsse sind frei von Verunreinigungen, die deren Funktion beeinträchtigen könnten.

Schadhafte Haltesysteme, auch wenn Zweifel hinsichtlich des sicheren Zustandes bestehen, dürfen nicht eingesetzt werden – an sachkundige Person oder den Hersteller zur Überprüfung geben (Anschrift siehe Seite 1 dieser Gebrauchsanleitung). Nur Originalteile Fabrikat Preising verwenden.

### Ihr Haltesystem wird mit folgenden Dokumenten ausgeliefert:

Karteikarte mit Angabe des Herstellers, Seriennummer, Datum der Ingebrauchnahme (vom Anwender auszufüllen), sie ist Bestandteil dieser Gebrauchsanleitung.

Diese Gebrauchsanleitung.

Diese beiden Dokumente müssen sorgfältig aufbewahrt und immer mitgeführt werden. Alternative, vom jeweiligen Unternehmer organisierte Lösungen, stehen in der Verantwortung dieses Unternehmens.

Gemäß EN 365:2004 ist nach Bedarf, mindestens jedoch alle 12 Monate das Haltesystem von einer sachkundigen Person zu überprüfen. Hierzu ist jedem Haltesystem eine Kontrollkarte beigelegt (Bestandteil dieser Gebrauchsanleitung). Ein entsprechender Prüfplan für die sachkundige Person ist auf Anforderung beim Hersteller erhältlich (Anschrift siehe Seite 1 dieser Gebrauchsanleitung). Entsprechend der PSA-Verordnung (EU) 2016/425 ist man verpflichtet die PSA mit dem Datum der nächsten wiederkehrenden Prüfung zu kennzeichnen. Desweiteren ist zu prüfen, dass die Kennzeichnung auf dem Haltesystem vorhanden und lesbar ist.

Ausbildungen zur sachkundigen Person für die wiederkehrende Prüfung von Haltesystemen werden vom Hersteller angeboten (Teilausbildung für die wiederkehrende Prüfung auf Grundlage der DGUV-G 312-906).

**Einsatz des Systems:** -20° bis +60° C, bei Arbeitsbeginn nur trockene Haltesysteme und Seile verwenden. Für Personen bis 150 kg geeignet.

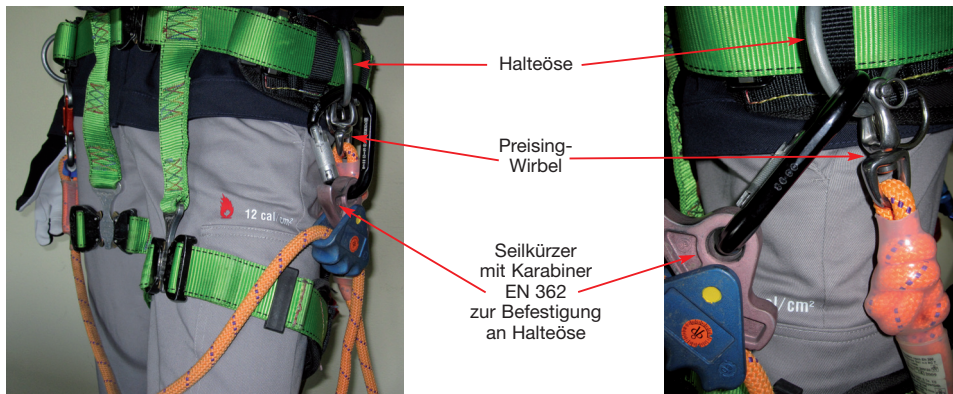
**Lagerung:** Möglichst in trockenen, luftigen Räumen. Keinen Säuren, ätzenden Chemikalien oder aggressiver Atmosphäre aussetzen und den Kontakt mit Ölen vermeiden. Vor scharfkantigen Gegenständen schützen.

**Reinigung:** Haltesysteme und Zubehör können mit lauwarmen Wasser unter Zusatz von handelsüblichen Waschmitteln gereinigt werden. Falls Desinfektion erforderlich ist, wenden Sie sich bitte an den Hersteller.

**Trocknen:** In warmen, luftigen Räumen aufhängen, nicht aber am Feuer oder einer anderen Hitzequelle.

**Transport:** Es ist ein geeignetes Transportbehältnis, welche das Haltesystem vor Verschmutzung und Beschädigungen während des Transportes schützt, zu verwenden, z.B. Gerätebeutel Nr. 5099L4 (Auswahl im Katalog).

## Zusatz: Einsatz von einem Preising-Wirbel am Halteseil



Sofern das unbelastete Seilende hinter dem Seilkürzer mit einem Preising-Wirbel ausgestattet ist, so darf dieser Wirbel nur wie folgt verwendet werden:

- Bolzen des Wirbelauges lösen;
- die nun freie Öffnung (Gabel) des Wirbelauges so um die Halteöse des Auffanggurtes führen, dass sich die Halteöse in der Gabel befindet;
- Bolzen wieder ordnungsgemäß verschließen;
- das Seilende kann nun frei drehen.

### Verwendete Bolzenarten:

- a.) Preising-Wirbel mit Schraubbolzen (Innensechskantschraubung):  
Bolzen mit Innensechskantschlüssel 4 mm lösen und nach Platzierung an der Halteöse auch wieder verschließen.
- b.) Preising-Wirbel mit Steckbolzen und Ringsicherung:  
Sicherungsring vom Bolzenende entfernen und nach Platzierung an der Halteöse unter Verwendung der soeben entfernten Bolzensicherung wieder verschließen.

### Für beide Ausführungen gilt:

Der Wirbel ist eine zusätzliche tragfähige Endsicherung des Halteseils und dient gleichzeitig der Fixierung der sonst frei herunterhängenden nicht in Gebrauch befindlichen Seillänge; er verhindert somit jedwede Stolpergefahr oder Einklemmen zwischen Steigeisen und Mast. Das Drehen des Wirbels verhindert das „Aufdrehen“ des Seilschlages. Der Wirbel ist keinesfalls an Befestigungspunkten anstelle eines Karabiners oder ähnlich zweckentfremdet einzusetzen.

Seine bestimmungsgemäße Verwendung ist vorstehend beschrieben und auf den zwei Abbildungen auch bildlich dargestellt! Die Montage ist auf der nachfolgenden Seite zusätzlich beschrieben.

Im Übrigen ist die Gebrauchsanleitung für Haltesysteme, baumustergeprüft nach EN 358 zu beachten!

**Vor und während jedem Einsatz ist das Haltesystem einschließlich Zubehör auf Funktionsfähigkeit und einwandfreien Zustand zu überprüfen. Wenn Zweifel hinsichtlich des sicheren Zustandes des Haltesystemes und des mit ihm verwendeten Zubehörs bestehen, ist diese Ausrüstung durch einen Sachkundigen zu überprüfen. Eine beschädigte oder beanspruchte Ausrüstung ist der Benutzung sofort zu entziehen und zur Überprüfung an den Hersteller zu senden.**

**Ein durch Absturz beanspruchtes Haltesystem ist ebenfalls zur Überprüfung an den Hersteller zu senden.**

**Einsatzdauer der Persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz:** Sofern nicht bei der Kontrolle vor jedem Gebrauch oder bei der jährlichen Kontrolle durch eine sachkundige Person Mängel festgestellt werden, die den weiteren Gebrauch untersagen, wird empfohlen, die PSA nach einer Einsatzdauer von max. 10 Jahren außer Gebrauch zu nehmen. Dieser Zeitraum kann um eine max. 2-jährige sachgerechte Lagerung (trocken, UV-geschützt, Umgebungstemperatur bis ca. 22°C, Schutz vor Schäden z.B. Chemikalien) vor der ersten Ingebrauchnahme verlängert werden.

Eine Beschränkung der Einsatzdauer für metallische Bestandteile ist nicht gegeben.

Voraussetzung ist, dass bei der Kontrolle dieser Bestandteile vor jedem Gebrauch oder bei der jährlichen Kontrolle durch eine sachkundige Person keine Mängel festgestellt werden.

Die Lebensdauer kann z.B. durch unsachgemäße Lagerung, äußere Einflüsse, Chemikalien, intensivem und regelmäßigem Gebrauch reduziert werden. Schäden können beim Transport, Gebrauch oder der Lagerung auftreten. Die regelmäßige Prüfung der PSA durch eine sachkundige Person nach Bedarf, mindestens jedoch einmal jährlich einschließlich deren Dokumentation ist Voraussetzung für die vorstehenden Festlegungen.

Baumusterprüfung: Das System wurde bei der DEKRA Testing and Certification GmbH, Dinnendahlstraße 9, 44809 Bochum CE 0158 geprüft und auch zertifiziert.

Qualitätsüberwachung durch den Hersteller. Fertigungsüberwachung durch DEKRA Testing and Certification GmbH. Alle Preising Haltesysteme tragen das eingetragene Warenzeichen.



## EU-Baumusterprüfung:

Die Verwendung des Preisung-Wirbels als Ergänzung unserer Haltesysteme EN 358 mit Seilkürzern KB2, RC6, RC7 und RC8 wurde bei der DEKRA Testing and Certification GmbH, Dinnendahlstraße 9, 44809 Bochum geprüft und auch zertifiziert.

Qualitätssicherung durch den Hersteller.

Fertigungsüberwachung durch DEKRA Testing and Certification GmbH.

## Konformitätserklärung:

Unsere Konformitätserklärungen 5\_1415\_KE.pdf, 5\_1416\_KE.pdf, 5\_1449\_KE.pdf, 5\_1450\_KE.pdf, 5\_1455SK14\_KE.pdf, 5\_1456\_KE.pdf, 5\_1456NE\_KE.pdf, 5\_1457\_KE.pdf, 5\_1458\_KE.pdf, 5\_1459\_KE.pdf, 5\_1459NE\_KE.pdf, 5\_3581454\_KE.pdf, 5\_3581454G-G\_KE.pdf, 5\_3581454K-G\_KE.pdf, gemäß EUV 2016/425 finden Sie auf [www.preising.net](http://www.preising.net).

## Bildliche Montageanleitung:



Federring des Bolzens entfernen und offene Gabel des Wirbels über die rechte oder linke Halteöse (je nach Wunsch des Anwenders, ob der Seilkürzer rechts oder links angeschlagen wird) schieben.



Bolzen wieder einstecken.



Bolzen nun mit zuvor entferntem Federring sichern.

**Achtung: Federring vollständig aufbringen!**

**Regelmäßige Kontrolle, dass der Federring noch vorhanden ist!**


## Jedes Haltesystem ist mit folgenden Angaben versehen:

Haltesystem z. B.: Nr. 1456

→ Artikelbezeichnung

EN 358:2018

→ Normative Referenz

 Preising GmbH & Co. KG  
Meienborn 19, 58566 Kierspe

→ Herstellerkennzeichen/-anschrift

Seriennummer bspw. JFAF0001

→ Seriennummer

 05/2018

→ Monat und Jahr der Herstellung

Seillänge 1,5 m

→ Länge des Seils

Max. Benutzergewicht 150 kg

→ Maximal zulässiges Benutzergewicht



→ Prüffeld für die Kennzeichnung von Monat und Jahr der nächsten wiederkehrenden Prüfung



→ Hinweis, dass die Gebrauchsanleitung zu beachten ist.

Vermeiden Sie scharfe Kanten !  
CE 0158

→ Gurtschleife ist geeignet für Kanten mit  $r \geq 0,5$  mm

→ Sicherheitshinweis, dass scharfe Kanten gemieden werden sollten

→ Referenzzeichen der Prüfstelle, die die Fertigungsüberwachung durchführt.

Nur mit Preisung-Halteseilen verwenden

→ Verwendung nur in Verbindung mit den auf Seite 3 dieser Gebrauchsanleitung beschriebenen Halteseilen Fabrikat Preising

## Verwendete Materialien:

Seilkürzer/Karabiner: Aluminium oder Stahl





Seile: Polyamid oder Stahldraht

Gurtband: Polyamid

**Zusatzgebrauchsanleitung für den bestimmungsgemäßen Gebrauch von Verbindungsmitteln zur Arbeitsplatzpositionierung (nicht einstellbare Halteseile) (normativ: „Verbindungsmittel zur Arbeitsplatzpositionierung oder zum Rückhalten“ nachstehend nicht einstellbare Halteseile genannt) in Verbindung mit einstellbaren Halteseilen EN 358**

Halteseile EN 358:2018 müssen eine Längenverstelleinrichtung aufweisen. Nicht einstellbare Halteseile werden nur als zweites Halteseil für die Zwischensicherung z.B. an A-Masten empfohlen. Aufgrund der Neufassung der EN358:2018 sind solche nicht einstellbaren Halteseile als Verbindungsmittel EN354 geprüft und zugelassen. Entgegen des bestimmungsgemäßen Gebrauchs von Verbindungsmitteln EN 354, die stets in Verbindung mit einem energieabsorbierenden Einzelteil (Falldämpfer) EN 355 zu verwenden sind, darf die Verwendung als zweites Halteseil nicht mit einem Energieabsorbierenden Einzelteil ausgestattet sein.

Die Kennzeichnung solcher Verbindungsmittel, die als Halteseil verwendet werden, ist wie folgt:

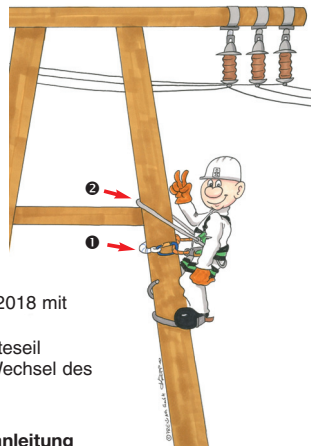
- |   |   |  |
|---|---|--|
| Haltesystem, nicht einstellbar Nr.  | → | 1456NE Artikelbezeichnung SK 11  |
| Haltesystem, nicht einstellbar Nr.  | → | 1459NE Artikelbezeichnung SK 11  |
| EN 354:2010   | → | Normative Referenz   |
|  Preising GmbH & Co. KG<br>Meienborn 19, 58566 Kierspe | → | Herstellerkennzeichen/-anschrift   |
| Seriennummer JFAR   | → | Seriennummer für 1456NE  |
| Seriennummer JFAS   | → | Seriennummer für 1459NE  |
|  05/2020   | → | Monat und Jahr der Herstellung   |
| Seillänge 1,5 m   | → | Länge des Seils  |
| Max. Benutzergewicht 150 kg   | → | Maximal zulässiges Benutzergewicht   |
|  Nächste Prüfung                                       | → | Prüffeld für die Kennzeichnung von Monat und Jahr der nächsten wiederkehrenden Prüfung |
|  i   | → | Hinweis, dass die Gebrauchsanleitung zu beachten ist                                   |
| CE 0158   | → | Referenzzeichen der Prüfstelle, die die Fertigungsüberwachung durchführt               |

Der bestimmungsgemäße Gebrauch ist ausschließlich als zweites Halteseil zur Sicherung bei erforderlichem Wechsel des Halteseils zulässig, siehe nachstehende Abbildungen:

Einstellbares Halteseil EN358:2018 mit Mastsicherungs-Bypass




Einstellbares Halteseil EN358:2018 mit Mastsicherungs-Bypass  
Nicht einstellbares zweites Halteseil zur Zwischensicherung beim Wechsel des Halteseils



- 1 Einstellbares Halteseil EN358:2018 mit Mastsicherungs-Bypass
- 2 Nicht einstellbares zweites Halteseil zur Zwischensicherung beim Wechsel des Halteseils z.B. an A-Masten

**Beachten Sie diese ausführliche Gebrauchsanleitung**

Typenbezeichnung	Haltesystem einstellbar EN 358 Haltesystem nicht einstellbar EN 354
Hersteller	<b>Preisung GmbH &amp; Co KG · Meienborn 19 · 58566 Kierspe</b> ☎ 0 22 69/288 · e-mail: info@preisung.net 
Seriennummer	
Monat und Jahr der Herstellung	
Geeignet für den Gebrauch mit	
Datum der Anschaffung	
Datum des 1. Einsatzes	
Name des Benutzers	
Bemerkungen	

- Jährliche Wiederholungsprüfung (Prüfplan beim Hersteller erhältlich – Prüfung nur durch sachkundige Personen!)**  
 **anderer Grund für die Prüfung**

Datum	Festgestellte Schäden	Durchgeführte Instandsetzung/ Ausgetauschte Teile	das/die Produkt(e) sind weiter einsetzbar	Datum der nächsten wiederkehrenden Prüfung	Name und Unterschrift des Prüfers
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		